Kremser Humanistische Gesellschaft

Piaristengasse 2, 3500 Krems (ZVR-Zahl: 251657051) Tel./Fax 02732 71163; e-mail: haraldschwarzat@yahoo.de

Einladung zu einem Abend unter dem Titel

ORPHEUS

Ne flectat retro sua lumina – dass er die Augen nicht wende

Zum 400. Geburtstag von Monteverdis "Orfeo" – von Ovids Gestaltung des Mythos in die Welt der Oper und weiter

> Gestaltung: Marie-Theres Schmetterer und Georg Steker Musikalische Einstudierung: Lucio und Michela Golino Piano: Michela Golino Gesang: Heidemaria Gruber und Theresa Dlouhy

Als Claudio Monteverdi seine "Favola d'Orfeo" vor fast genau vierhundert Jahren in Mantua auf die Bühne brachte, stellte dies einen Wendepunkt dar, an dem der Mythos, der der Macht der Kunst, besonders der Musik, einen menschen- und weltbewegenden Stellenwert einräumt, genial und zukunftsweisend in einer neuen Kunstform, der Oper, gestaltet wurde. Zahlreiche andere Behandlungen auf der Bühne, in der Literatur und später auch im Film sollten folgen, die verschiedene Aspekte, traurige und heitere, allgemeine und selbstbezogene, beleuchten. Die musikalischen und literarischen Kostproben um Ovid, Monteverdi und Gluck sollen Anregungen zur Vielfalt dieses Themas geben.

Die Verbindung antiker Dichtung mit barocker Musikliteratur ist seit einigen Jahren Thema der Zusammenarbeit von Marie-Theres Schmetterer (Arbeitsgemeinschaft der Klassischen Philologen, Wien) und Georg Steker (Historiker, Sänger und Organisator des Barockensembles "Progetto Semiserio"). Sie hat durch Lucio Golino (Kapellmeister an der Wiener Staatsoper) und Michela Golino (Pianistin) sowohl musikalische als auch musikwissenschaftliche Bereicherung erfahren. Gemeinsam wurden mehrere erfolgreiche Veranstaltungen und Seminare gestaltet. Großen Erfolg hatten Marie-Theres Schmetterer und Georg Steker mit dem Ensemble "Progetto Semiserio" im Jänner 2004 in Krems ("Die Geburt der Oper – antike Stoffe in barockem Kleid").

Termin: Montag, 26. März 2007, 19.00
Ort: Piaristentheater im BG/BRG Krems,
Piaristengasse 2

Auf Ihren werten Besuch freut sich namens des Vorstands

Dr. Heinz Steiberger (Obmann), m.p.